

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Inhalt von Heft 56/57/58:

	Seite
I. Die Ersatzlebensmittel in der Nahrungsmittelgesetzgebung im Frieden und im Kriege. Von Dr. S. Manz, Hilfsreferent im Reichswirtschaftsministerium . . . . .	1
II. Entstehung und Erlaß der Ersatzmittelverordnung des Reiches über Genehmigungspflicht. Von dem Leiter der Ersatzmittelabteilung im Reichswirtschaftsministerium, Geheimen Regierungsrat Dr. S. Stadthagen . . . . .	37
III. Das Recht der Ersatzlebensmittel. Von Gerichtsassessor B. Schuster, Referent im Reichswirtschaftsministerium . . . . .	44
IV. Die Ausführungsbestimmungen der Landesregierungen zur Ersatzmittel-Verordnung. Von Dipl.-Kaufmann A. Schulte, Hilfsreferent im Reichswirtschaftsministerium . . . . .	64
V. Zugehörigkeit zu den Ersatzlebensmitteln. Von Regierungsrat Dr. F. Auerbach, Mitglied des Reichsgesundheitsamts . . . . .	72
VI. Grundsätze für die Beurteilung der Ersatzlebensmittel. Von Regierungsrat Dr. F. Auerbach, Mitglied des Reichsgesundheitsamts . . . . .	84
VII. Die Organisation der derzeitigen Ersatzmittelregelung. Kurzer statistischer Ueberblick über die hierdurch erfaßten Ersatzmittel und ihre Industrie. Von Dr. G. F. Neubronner, Referent im Reichswirtschaftsministerium . . . . .	95
VIII. Die Durchführung der Kontrolle des Verkehrs mit Ersatzlebensmitteln. Von Geheimen Regierungsrat Professor Dr. A. Zuckenack, Vors. des Preussischen Beschwerdeausschusses für Ersatzmittel . . . . .	146
IX. Wünsche der Interessenten auf andere Regelung und Organisation. Wünsche auf Ausdehnung der Verordnung über die Genehmigung von Ersatzlebensmitteln auf alle Gegenstände des täglichen Bedarfs. Ausblick auf die wirtschaftliche Übergangszeit. Vom Leiter der Ersatzmittelabteilung im Reichswirtschaftsministerium, Geheimen Regierungsrat Dr. S. Stadthagen . . . . .	150
X. Anhang: Die Ersatzmittel-Verordnung vom 7. März 1918 . . . . .	161